

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

306 (4.11.1911) Drittes Blatt

Bezugspreis:

direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einjährlich M. 6.00...

Redaktion: Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

die einpaltige Beilage oder deren Raum 2 Pf. Restameile 15 Pfennig...

Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2994.

Drittes Blatt

Begründet 1803

Samstag, den 4. November 1911

108. Jahrgang

Nummer 306

Kommunalpolitische Umschau.

Gegen die Teuerung.

Weimar, 3. Nov. Eine Versammlung der Berufsvereine aller weimariischen Städte...

Dortmund, 3. Nov. Zur Vinderung der Teuerung ließ es sich die städtische Hafenverwaltung...

Aus dem Stadtkreise.

Professor Thode über Florenz.

In seinem ersten Vortrag über Florenz, Kunst und Kultur (3. Teil): die Hochrenaissance...

Der Stadtrat beantragt, der Bürgerausschuß wolle seine Zustimmung erteilen, daß mit einem aus Anlehensmitteln...

Japan in Karlsruhe, das heute Samstag in der Festhalle seinen Einzug hält...

anfasten, und all die zierlichen Gesenke, wie Hirsch, Hühner usw., vor den Augen der Zuschauer...

Colosseum. Man schreibt uns: Heute Samstag abend findet Vorstellung statt. Am Sonntag werden zwei Vorstellungen...

Metropol-Theater. Man schreibt uns: „Berirre Seelen“ heißt die bedeutende Komödie...

Die Entführung der Mh Hedendorff, ein sensationeller Kriminalroman aus der Filmserie „Prinzessin Cartouche“...

Dieberzünfte. In der Weststadt unterstreckt ein 16 Jahre alter, aus Hagsfeld gebürtiger Metzgerlehrling...

Aus Vereinen und Versammlungen. Der Verein „Leung Männerverein der Weststadt“...

Die Gesellschaft „All“, welche sich die Pflege froher Geselligkeit im Geiste eines gesunden Humors...

Der Verein der Vogelkundler hielt am Donnerstag eine gutbesuchte Monatsversammlung...

Der Klub für caudipharische Tertiäre, Ortsgruppe Karlsruhe, hielt kürzlich seine erste ordentliche Generalversammlung...

Der Klub für caudipharische Tertiäre, Ortsgruppe Karlsruhe, hielt kürzlich seine erste ordentliche Generalversammlung...

Der Klub für caudipharische Tertiäre, Ortsgruppe Karlsruhe, hielt kürzlich seine erste ordentliche Generalversammlung...

Der Klub für caudipharische Tertiäre, Ortsgruppe Karlsruhe, hielt kürzlich seine erste ordentliche Generalversammlung...

Schau für Airedale-Terriers an die Öffentlichkeit, nachdem am Abend vorher ein öffentlicher Vortrag im großen Saal des Rathauses...

Standesbuch-Auszüge. Eheaufgebot: 2. Nov.: Heinrich Bisfinger von hier, Metallendreher...

Geburten: 26. Okt.: Anna, Vater Anton Unger, Bahnarbeiter. 27. Okt.: Helmut, Vater Georg Freund...

Todesfälle: 1. Nov.: Jakob, alt 11 Jahre, Vater Otto Rfirmann, Schiffbauer...

Beerdigungszeit und Trauerhaus erwachsener Verstorbener. Samstag, den 4. November 1911...

Gerichtssaal.

Tagesordnung der Strafkammer 2. Samstag, den 4. November 1911, vormittags 9 Uhr. 1. Wolf, Jakob...

Karlsruhe, 1. Nov. Sitzung der Strafkammer 2. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dser. Vertreter der Grobsh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Hajner.

Nach einer längeren Pause beschäftigte die Strafkammer 2 in ihrer gestrigen Sitzung wieder einmal ein sogen. Schnipflerprozeß...

fuchungshaft, Jakob Effig unter Anrechnung von 2 Monaten Untersuchungshaft zu 2 Jahren Zuchthaus und 3 Jahren Ehrverlust.

Der 33 Jahre alte Schlosser Gottfried Spiegel aus Dittenhausen, ein schon mehrfach bestraffter Dieb, mußte sich wegen schweren Diebstahls und Diebstahlsversuchs verantworten. In der Nacht vom 1. auf 2. September erbrach der Angeklagte im Steinbruch der Firma Kappeler-Bruch auf Gemarkung Altersbach eine Hütte und entwendete daraus mehrere Würste. Kurze Zeit darnach versuchte er in Altersbach im Schotterwerte der vorgenannten Firma das Bureauegebäude zu erbrechen, was ihm aber nicht gelang. Noch in der gleichen Nacht stieg er zu Dittenhausen in das Rathaus ein, um zu stehlen. Er war gerade dabei, mit einem Dietrich die Amtsstube zu öffnen, als die im Rathaus wohnende Kinderbeschwerter, durch das Geräusch erschreckt, Lärm machte, worauf Spiegel die Flucht ergriff. Die folgende Nacht drang er in die Kellerräume des Stationsgebäudes in Brödingen ein und eianete sich dort Eier, eine Flasche Limonade und ein Pfund Kalbfleisch an. An der Begehung weiterer Diebstahle wurde er durch das Hinzukommen des im Stationsgebäude wohnenden Johann Müller verhindert. Der Gerichtshof erkannte gegen den Angeklagten unter Anrechnung von 7 Wochen Untersuchungshaft auf 3 Jahre Zuchthaus und 3 Jahre Ehrverlust.

Die Anklage gegen den Koch Karl Behrer aus Lahr wegen Diebstahls wurde nicht verhandelt. In der Wirtschaft zum „Stuttgarter Hof“ in Pforzheim entwendete am 13. August, etwa um 11 Uhr nachts, der 33 Jahre alte Tagelöhner Otto Schweizer aus Lu einen dem Schneider Hofschuß gehörender Hut im Werte von 3.50 M. Da der Angeklagte eine wegen Diebstahls vorbestrafte Persönlichkeit ist, erhielt er für diese Tat 5 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monats Untersuchungshaft.

Karlsruhe, 2. November. Sitzung der Strafkammer 4. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Reiß. Vertreter der Groß- und Staatsanwaltschaft: Gerichtsassessor Rabe.

Das gemeinsame Diebstahl waren der 22 Jahre alte Tagelöhner Karl Grobs aus Odenheim und der im gleichen Alter stehende Fuhrknecht Valentin Köhler aus Untergrombach angeklagt. Sie waren ihnen zwei Diebstahle zur Last gelegt. Die Angeklagten, welche arbeitslos herumzogen, kamen am 25. August nach Bruchsal. Sie beschloßen, noch am gleichen Tage einen Diebstahl in einem Hause der Kronenstraße zu verüben, in welchem Grobs früher gewohnt hatte. Grobs begab sich nach Eintritt der Dunkelheit in dieses Haus, während Köhler Wache stand, und stahl aus der Wohnung des W. Hofbauers einen Anzug im Werte von 60 M und ein Paar Stiefel im Werte von 10 M. Anzug und Stiefel trug Grobs. Noch in der gleichen Nacht wanderten beide nach Karlsruhe. Auf dem Wege dahin verabredeten sie einen neuen Diebstahlsplan, bei dessen Ausführung die Rollen vertauscht waren, da die Tat in dem dem Köhler bekannten Anwesen des Unternehmers Kungel in der Auguststraße begangen werden sollte. Köhler und Grobs schlichen sich noch in der Nacht auf den Hauspfeiler des Kungel ein und verblieben dort, bis in der Frühe des kommenden Tages die Fuhrknechte ihrer Arbeit nachgingen. Köhler begab sich nun in das Zimmer des Fuhrknechtes Albrecht, erbrach dessen Koffer und entwendete daraus einen Anzug im Werte von 20 M u. a. m. Einen Teil der gestohlenen Gegenstände erhielt Grobs, der, so lange Köhler in dem Zimmer des Albrecht war, Wache hielt. Die Angeklagten gaben die ihnen zur Last gelegten Straftaten zu. Mit Rücksicht auf deren schlechtes Vorleben und mehrfachen Vorstrafen erkannte der Gerichtshof auf je 1 Jahr 2 Monate Gefängnis. Bei Grobs kamen 2 Wochen, bei Köhler 2 Monate Untersuchungshaft in Abzug.

Ein geriebener Schwindler und vermögerner Dieb wurde im folgenden Falle in der Person des 28 Jahre alten Instrumentenmachers Adolf Deffinger aus Troffingen in die Anklagebank geführt. Am 12. September wurde Deffinger in der katholischen Kirche zu

Oberhausen in dem Augenblicke abgeführt, als er einen Opferstock erbrechen wollte. Dem ihn verhaftenden Polizisten gab der Angeklagte zunächst einen falschen Namen an. Er konnte aber sofort als die Persönlichkeit festgestellt werden, die nachmittags bei dem Pfarrer Bog in Oberhausen gewesen war und von diesem unter allerlei Vorpiegelungen eine Unterfertigung von 2 M 50 3 erhalten hatte. Das Geld verbrauchte er in Wirtschaften zu Oberhausen, um dann nach Eintritt der Dunkelheit in die Kirche zu gehen, wo er den Opferstock erbrechen wollte. Der Angeklagte hatte am 7. August in Stuttgart dem Tagelöhner Delana eine Tschenuhr entwendet, ferner am 3. April dem Stadtpfarrer Löffler in Stuttgart 5 M 50 3, am 16. August dem Stadtdiener Lemm in Cannstatt 2 M und am 26. August dem Stadtpfarrer Fint in Ludwigsburg 3 M abgeschwindelt. Deffinger wurde unter Anrechnung von 1 Monat 2 Wochen Untersuchungshaft zu 1 Jahr 9 Monaten Zuchthaus, 2 Wochen Haft und 3 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Bis Anfang August d. J. befand sich der Tagelöhner Julius Kleinmaier aus Hohenwettersbach im Dienste des Verwalters des Fähr- u. Schillingischen Hofgutes bei Hohenwettersbach. Ohne jeden Anlaß verließ er um diese Zeit seine sichere Arbeitsstelle und durchzog nun bettelnd die Städte Durlach, Heilberg, Mannheim, Rastatt und Strögburg. Kleinmaier kam bis an die französische Grenze, wo er von einem deutschen Polizisten festgenommen wurde. Es erfolgte hierauf seine Rückführung nach Karlsruhe. Hier wurde Kleinmaier einige Tage in Haft gehalten. Nach seiner Entlassung begab er sich nach Hohenwettersbach. Hier hielt er sich zehn Tage in einer Schillingischen Scheuer verborgen. Nur des Nachts verließ er sein Versteck und ging auf Diebstahls aus. Kleinmaier wurde erndet und festgenommen. Das Gericht verurteilte ihn wegen schweren Diebstahls, Hausfriedensbruchs, Bettels und Bergehens gegen § 370 Abs. 5 R.St.G.B. zu 5 Monaten Gefängnis und 5 Wochen Haft, abzüglich 5 Wochen Untersuchungshaft.

Der Landwirt Jakob Pfinggenier in Gölshausen besitzt vier Söhne. Es war ihm gelungen, auf Grund von Eingaben, die der Gemeinderat beauftragt hatte, drei der Söhne militärfrei zu bringen. In den Eingaben hatte Pfinggenier geltend gemacht, daß er infolge eines Unfalles nur eine Hand besitze und nicht in der Lage sei, seinen Beruf als Landwirt ausüben zu können. Dieses Jahr wurde Pfinggeniers letzter Sohn militärfrei. Der Vater machte auch jetzt wieder eine Eingabe, um aus den gleichen Gründen eine Befreiung seines Sohnes Edwin herbeizuführen. Diese Eingabe wurde von mehreren Gemeinderäten unterstützt und vom Bürgermeister dem Bezirksamt Bretten eingereicht. Die Sache wurde im Orte bekannt und erregte unter den militärfähigen Bürgern großen Unwillen. Sie waren darüber aufgebracht, daß nun auch der vierte Sohn des Pfinggenier die Vergünstigung der Militärfreiheit erhalten sollte. Die in den genannten Kreisen herrschende Stimmung fand ihren Ausdruck in einer an das Bezirksamt Bretten gerichteten anonymen Schrift, in welcher behauptet wurde, die Angaben in der Pfinggenierschen Eingabe beruhten auf Unwahrheit. Die Angelegenheit wurde von den Bürgern auch an den Bezirksrat erörtert. Ein solches Gespräch fand am 14. April in der „Krone“ zu Gölshausen zwischen dem 21 Jahre alten Hausburgen Jakob Heintz und dem 21 Jahre alten Gölshausener Jakob Heintz statt. Der letztere war bei dem Landwirt Jakob Pfinggenier in Stellung. Bei dieser Unterhaltung soll Heintz zu Heilig gesagt haben: „Was in der Eingabe des Pfinggenier steht, ist erfunden und erlogen. Der Gemeinderat und der Bürgermeister sind gemeinlich, ich werde es ihnen schon zeigen. Der erste Weineider ist der Bürgermeister. Den werde ich noch ums Amt bringen.“ Von diesen Äußerungen legte Heintz seinen Dienstherren in Kenntnis, der seinerseits dem Bürgermeister von dem Vorfalle Mitteilung machte.

Daraufhin ließ der Ortsvorstand dem Fürst eine Vorladung auf das Rathaus zugehen, um den jungen Mann zur Zurücknahme seiner beleidigenden Äußerungen zu bestimmen. Bei dem Termine auf dem Rathaus benahm sich Fürst aber derart ungehörig, daß eine Aussprache durchaus unmöglich war. Dies veranlaßte den Bürgermeister, dem Bezirksamt Bretten von der Sache Kenntnis zu geben. Dieses stellte Strafantrag, was zur Erhebung einer Anklage gegen Fürst wegen Beleidigung führte. Am 10. August fand in dieser Anklage Termin vor dem Schöffengericht Bretten an. Kurz vor der Verhandlung hatte der Angeklagte den Fabrikarbeiter Leonhard Steinlibert aus Gölshausen als Zeugen laden lassen zum Beweise dafür, daß er bei dem Gespräche zwischen Heilig und Fürst zugegen gewesen sei und letzterer seine beleidigenden Äußerungen über den Bürgermeister und den Gemeinderat gemacht habe. Steinlibert machte in der Verhandlung derartige Angaben und beschwor sie auch. Im Gegenfatz zu ihnen standen die Aussagen des ebenfalls als Zeugen vernommenen Heilig, der behauptete, daß Steinlibert bei dem Gespräche in der „Krone“ gar nicht zugegen gewesen sei. Die Schöffengerichtsverhandlung endete damit, daß Steinlibert wegen Meineids und Fürst wegen Anstiftung hierzu verurteilt wurden. Es wurde gegen beide ein Verfahren eingeleitet, das aber bezüglich des Steinlibert bald wieder eingestellt wurde, da dieser durch ein bezirksärztliches Gutachten als schwachsinzig bezeichnet wurde. Fürst stand heute wegen verurlichter Beleidigung zum Meide vor der Strafkammer. Die Beweisaufnahme brachte keine nützliche Klärung der Sache, so daß das Gericht auf Freisprechung erkannte.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man an den betr. Intendanten ersehen.)
Samstag, den 4. Nov. mbr.
Kosoffeum, 8 Uhr Vorstellung.
Reichstheater. Vorstellung.
Weltkinoatograph. Vorstellung.
Metropol-Theater. Vorstellung.
Kaiser-Kinoatograph. Vorstellung.
Union-Kino. Vorstellung.
Central-Kino. Vorstellung.
Kunstmuseum. Vorstellung.
Kaiser-Panorama. Geöffnet von 2 Uhr bis 10 Uhr abends.
Bürgertheater. Konzert.
Zum Götterbau. Konzert.
Männervereine. 1/2 9 Uhr Konzert im Eintrachts-Saal.
Vereine. 1/2 9 Uhr Unterhaltung im Saal 3, Sch. emp.
Gefährliche. 3 Uhr Wohltätigkeitsveranstaltung „Japan in Karlsruhe“.
Fisch-Club Victoria. 9 Uhr Spielerversammlung.
Männervereine. 1. Damenabteilung 8-9 Uhr. 2. Zentralturnhalle. Mädchenabteilung 3-5 Uhr höhere Mädchenklasse.
Verein für Verbesserung der Frauenkleidung. 3-5 Uhr 11. Kinderturnkurs, 5-6 Uhr 1., 6-7 Uhr II. und 7-8 Uhr III. Damenturnkurs, Goethehalle.
Sonntag, den 5. November.
Schwarzwaldbereine. Ausflug. Abfahrt 6.44 Uhr, Albtalbahnhof, 8.04 u. 8.50 Uhr, Hauptbahnhof.

Vom Wetter.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie vom 3. Nov. 1911.
Die tiefe bei Island gelegene Depression hat sich seit gestern nur wenig in das Binnenland hinein ausgedehnt und der Rücken hohen Druckes, der sich über Mitteleuropa von Westen nach Osten hinzieht, ist nur etwas schmaler geworden. Im Süden des Reiches ist es stark neblig, im Norden meist trüb, doch fällt nur im Nordseegebiet Regen. Die Depression wird sich voraussichtlich nur wenig geltend machen;

es ist deshalb unbefriedigendes Wetter mit leichten Niederschlägen und wenig veränderten Temperaturen zu erwarten.

Von der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Nov.	Baromet. mm	Therm. in C	Windgeschw. in Meter	Wind	Wetter
2. Nov. 9 Uhr	754.4	3.4	5.7	98	Still Nebel
3. Nov. 7 Uhr	756.0	3.8	5.6	98	Still Nebel
3. Nov. 2 Uhr	756.6	5.3	5.8	87	„ halbbet.

Höchste Temperatur am 2. Nov. 6.1, niedrigste in der darauffolgenden Nacht 2.9. Niederschlagsmenge am 3. Nov. früh 0.1 mm.

Wasserstand des Rheins am 3. Nov. früh. Schutterinsel 116, geflogen 1, Rehl 188, gefallen 4, Nagau 3.6, gefallen 6, Mannheim 238, gefallen 4 cm.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 3. Nov. 1911, 8 Uhr vorm.

Stationen	Baromet. mm	Therm. in C	Windrichtung und Stärke	Wetter
Borkum	761	+10	W 3	heiter
Danburg	762+1	+6	W 3	bedeckt
Swinemünde	762	+4	W 3	bedeckt
Nimel	764	+5	W 4	bedeckt
Danmover	763	+6	W 3	bedeckt
Verdu	763	+2	W 1	bedeckt
Dresden	765+1	+3	W 2	Nebel
Breslau	765	+1	W 3	„
Mag	768	+1	W 3	„
Frankfurt (M.)	767+1	+2	W 4	„
Karlsruhe (S.)	768+1	+4	W 4	bedeckt
München	768+1	+4	W 4	Nebel
Bayern	768	+7	W 3	heiter
Stuttgart	768	+10	W 4	wolfig
Siedersdorf	762-1	+7	W 4	halbbedeckt
Arberberg	761	+5	W 3	wolfig
Neudorf	767	+3	W 2	bedeckt
Harz	764+1	+7	W 2	halbbedeckt
Wismar	762+1	+10	W 3	„
Flensburg	762	+6	W 3	bedeckt
Horsb. (S.)	762	+6	W 3	bedeckt
Edsbyfjord	780	+2	Stille	halbbedeckt
Christiansund	764+1	+7	W 3	wolfig
Sagen	765	+7	W 3	bedeckt
Rosenhagen	768	+8	W 3	Nebel
Stodholm	766-1	+6	W 4	Wolken
Hararanda	762-1	+4	Stille	bedeckt
Arhang.	763	+2	W 1	„
Bergsburg	762	+2	W 2	„
Riga	765	+4	W 2	„
Reval	767-1	-1	W 1	Nebel
Wien	764	+10	W 3	wolkenlos
Rom	765	+10	W 2	halbbedeckt
Rosetta	765	+10	W 2	„
Bagdad	762	+15	W 3	bedeckt
Brindisi	766+1	+12	W 2	wolkenlos
Tripoli	767	+5	W 1	„
Ergano	765+1	+12	Stille	wolkenlos
Nizza	765+1	+12	Stille	„
Baris	765	-3	W 3	Nebel
Santis	765	-3	W 3	Nebel

Die Zahl nach dem Barometerstand bedeutet die Änderung in den letzten 3 Stunden in ganzen mm; + steigend, - fallend.

Mit Ausnahme von Bagdad und Santis sind die Barometerstände auf den Meeresspiegel reduziert.

Literatur.

Grimm, Brüder, Deutsche Sagen. 2 Teile in 1 Bande. Mit Titelbild und Einleitung von Prof. Adolf Stoll. Leipzig, Neffe & Cödel Verlag. Preis M. 1.50. In Leinwand M. 2. Feine Ausgabe M. 3. In Leder- und Halbleder M. 5.
Der fliegende Tod. (Die gelbe Gefahr.) Von einem deutschen Offizier. Preis M. 3. (Porto 20 S.) Weltweite Verlagsgesellschaft in Wiesbaden.

Telegraphische Kursberichte.

New York.		Wien (Vorbörse).		Frankfurt (Anfang).	
Bank Island	257/8	Bank Island	649.20	Bank Island	203 1/2
Southern Railway	30 1/2	Bank Island	646.70	Bank Island	183
Alchis-Tepica	107 1/2	Bank Island	734.50	Bank Island	154 1/2
Canadian Pacific	238 1/2	Bank Island	111	Bank Island	154
Chicago Milwaukee	189 1/2	Bank Island	117.81	Bank Island	154 1/2
Dever & Rio Grande pref.	48 1/2	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2
Elizabet common	32 1/2	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2
Wolm Pacific	167 1/2	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2
Louisville & Nashville	145 1/2	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2
Southern Pacific	112	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2
United States Steel Corp.	58 1/2	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2
„ „ pref.	109	Bank Island	92.70	Bank Island	154 1/2

Frankfurt (Mitt.-Börse).		Frankfurt (Mitt.-Börse) (Schluss).		Frankfurt (Nachbörse).	
Westl. Amsterdam	199.20	Westl. Amsterdam	199.20	Westl. Amsterdam	199.20
Antw.-Brüssel	80.35	Antw.-Brüssel	80.35	Antw.-Brüssel	80.35
London	204.42	London	204.42	London	204.42
Paris	81.316	Paris	81.316	Paris	81.316
Schweiz	81.15	Schweiz	81.15	Schweiz	81.15
Wien	84.875	Wien	84.875	Wien	84.875
Prag	16.24	Prag	16.24	Prag	16.24
Naples	91.90	Naples	91.90	Naples	91.90
Madrid	82.90	Madrid	82.90	Madrid	82.90
Barcelona	91.50	Barcelona	91.50	Barcelona	91.50
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Porto	92
Lissabon	92	Lissabon	92	Lissabon	92
Genève	92	Genève	92	Genève	92
Brüssel	92	Brüssel	92	Brüssel	92
Amsterdam	92	Amsterdam	92	Amsterdam	92
London	92	London	92	London	92
Paris	92	Paris	92	Paris	92
Schweiz	92	Schweiz	92	Schweiz	92
Wien	92	Wien	92	Wien	92
Prag	92	Prag	92	Prag	92
Naples	92	Naples	92	Naples	92
Madrid	92	Madrid	92	Madrid	92
Barcelona	92	Barcelona	92	Barcelona	92
Porto	92	Porto	92	Port	

Die grosse Saison-Mode!

Echte

Ulster-Hüte

Mk. 1.80 2.20 2.75 3.50
Mk. 4.00 4.50 bis 5.80

Echte

Velour-Hüte

(sogen. Plüsch-Hüte)

Mk. 7.00 7.75 8.50 9.80
Mk. 12.50 14.50 bis 20.00

Das Beste! Das elegant Schönste!

Hut-Mode-Haus

Wilh. Zeumer

Rabattmarken.

Kaiserstrasse 125/127.

Umsatz und Einkauf sind die Geheimnisse unserer „gewaltigen einzigen Vorteile!“

Wir bringen, wie gewohnt, auch in diesen Saison-Schlagern eine „imposant unvergleichlich“ grosse Auswahl von ca. 70 verschiedenen Sorten.

Straußfedern W. Eims Nachf.
direkten Imports, von 50 Pfg. an bis zu den allerfeinsten Qualitäten. Adlerstrasse 7.

Während der Messe. Freimuths berühmte

Kunst-Glas-Bläserei

Tiergruppen, Blumen, Kunstgläser in allen Stilarten werden von den Glaskünstlern ohne Form aus freier Hand geblasen. Glas wird gesponnen zu feinsten, seidenartigen, farbenprächtigen Fäden, 10000 Meter in der Minute. Interessanteste Schaulstellung der Messe.

Zur Messe!

Ab Sonntag, den 5. November auf dem Meßplatze

im eigenen Theaterbau.

Sensationeller Besuch in Karlsruhe.

Die zusammengewachsenen

Zwillinge

Blazek und ihr Kind Franz'l,

welches am 16. April 1910 geboren wurde, werden während der Messe Karlsruhe besuchen und sich die Ehre geben, auf dem Meßplatze im eigenen Theaterbau das hiesige und das auswärtige Publikum zu empfangen.

Im eigenen Theaterbau finden ununterbrochen Vorstellungen statt.



Gebrüder Hirsch

Karlsruhe i. B.

Spezial-Stoffe

für Schl- und Sport-Bekleidung für Damen und Herren.

Erprobte, dauerhafte Qualitäten in Militärtrikots, Tuchen, Cords usw. Man verlange Muster und Preisliste.

Das Herrenmodenhaus

BERTA BAER

Kaiserstraße 124

(vis-à-vis der Hofapotheke)

empfiehlt

aparte Neuheiten in Krawatten, Herrenhemden, Kragen, Westen, Garnituren, Handschuhen, Schirmen usw.

Der Messe wegen bleibt mein Geschäft morgen Sonntag nachmittag geöffnet.



Winterschuhwaren Lederschuhwaren

in allen Größen und Ledersorten Reiche Auswahl.

Solide Fabrikate. Elegante Passformen.

Lingels Sammetgangstiefel.

Lebensbedürfnisverein
Schuhlager Herrenstrasse 14.

Frische Sendungen sind eingetroffen von neuen **Hülsenfrüchten** wie Erbsen, Linsen und Bohnen in allen Preislagen, in großer reicher Auswahl.

Gebirgs-Hafergrütze und -Flocken, Grünkern, gemahlen und -Flocken, Carol. Reis, Perl-Gerste, Sago, deutscher und ostindischer, in großer Auswahl und allen Preislagen.

Neues Dürrobst Sultaninen, Rosinen, Korinthen, Datteln, Brünellen, Feigen, Zitronen etc. **Neues Zitronat und Orangeat, Mandeln, Haselnüsse etc.** Stets frische

Eierteigwaren, alle Arten wie **Nudeln, Maccaroni, Rübeler etc.** in größter Auswahl, garantiert ohne jeden Farbzusatz. Speziell halte empfohlen mein **Kaiserauszugmehl.**

Paul Ziegler, Mehl- und Landesprodukten, gegründet 1854, Lammstr. 12, vis-à-vis Café Bauer.

Miet - Pianos

Flügel, Harmoniums, Phonolas empfiehlt

H. Maurer, Großherzogl. Hoflieferant, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Gottesdienste. — 5. Nov. Evangelische Stadtgemeinde.

Reformationsfest.

Kollekte. Beim Ausgang aus sämtl. Gottesdien. wird eine Kollekte erhoben für die trübseligen Bedürfnisse der geritten lebenden Evangelischen unseres Landes.

Stadtkirche. 10 Uhr Militär-gottesdienst: Militär-Oberpfarrer Kirchenrat Schömann.

10 Uhr mit Abendmahl: Stadtpfarrer Kapp.

10 Uhr mit Abendmahl: Stadtpfarrer Kuhlwein.

12 Uhr Christenlehre: Hofprediger Fischer.

6 Uhr: Stadtpfarrer Brauk.

Schloßkirche. 10 Uhr: Hofprediger Fischer.

Johanneskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Hefelbacher.

12 Uhr: Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Hindenlang.

Christuskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Kapp.

12 Uhr: Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Kapp.

6 Uhr: Stadtpfarrer Schneider.

Gemeindehaus der Weststadt. 10 Uhr: Stadtpfarrer Schilling.

12 Uhr: Christenlehre: Stadtpfarrer Schilling.

Evangelische Kirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Weidemeier.

12 Uhr Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Weidemeier.

6 Uhr: Stadtpfarrer Müller.

Gartenstraße 22. 10 Uhr: Stadtpfarrer Hindenlang.

Diafonienhauskirche. Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Kapp.

Abends 10 Uhr Monatsmissions-Tunde: Missionar Knobloch.

12 Uhr: Stadtpfarrer Brauk.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim. 5 Uhr: Hofprediger Fischer.

Peterheim. 9 Uhr: Stadtpfarrer Schneider; daran anschließend Christenlehre.

Evangelisch-lutherische Gemeinde. 10 Uhr Gottesdienst: Kadettenhauspfarrer Schmidt.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadt Mühlb.). 10 Uhr Gottesdienst: Defan Ebert.

Einführung des Kirchenältesten Herrn Waisenhausverwalters Gscheidlen.

11 Uhr Kindergottesdienst: Stadtpfarrer Hefig.

Evangelisch-lutherische Gemeinde (alte Friedhofskirche, Balhornstr.).

Vorm. 10 Uhr: Pf. Juds.

Abendmahlfeier: Nach Schluß des Hauptgottesdienstes, Bedichte 10 Uhr.

Gemeindeabend abends 6 Uhr.

Wochengottesdienste.

Wittwoch, 8. November.

Stefanienstraße 22. 8 Uhr: Hofprediger Fischer.

Donnerstag, 9. November.

Kleine Kirche. 5 Uhr: Stadtpfarrer Schneider.

Johanneskirche. 8 Uhr: Stadtpfarrer Hefelbacher.

Lutherische Kirche. 8 Uhr: Stadtpfarrer Müller.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadt Mühlb.). 8 Uhr: Stadtpfarrer Hefig.

Ev. Stadtmittelschule, Vereinshaus, Adlerstraße 23.

12 Uhr Kindergottesdienst Adlerstraße 23: Stadtm. Kieber.

12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Pf. Bender.

12 Uhr Kindergottesdienst in der Diafonienhauskirche: Stadtpfarrer Brauk.

13 Uhr Jungfrauenverein von Fräul. Sch. Erbprinzenstraße 12 (Jugendabteilung). 3 Uhr Jungfrauenverein von Fräul. Schweidert, Marienstraße 1. 4 Uhr Jungfrauenverein von Fräul. Weber, Erbprinzenstr. 12. 4 Uhr Jungfrauenverein d. Schwester Lene, Adlerstr. 23.

8 Uhr Gottesdienst: Pfarrer Bender.

8 Uhr Reformationsfeier des Christl. Vereins junger Männer.

Montag, abends 7 Uhr, Fischverein.

Montag, abends 8 Uhr, Bibelfunde Angulstraße 3: Stadtmissionar Schiele.

Dienstag, abends 7 Uhr, Stridverein der Fabrikarbeiterinnen.

Mittwoch, abends 8 Uhr, Allgemeine Bibelfunde: Stadtmissionar Kieber. Predigttausgabe.

Donnerstag, abends 8 Uhr, Gebetsfunde für Frauen.

Freitag, abends 17 und 19 Uhr, Vorbereitung f. d. Kindergottesdienst.

Freitag, abends 19 Uhr, Blaukreuz-Veranstaltung.

Christl. Verein junger Männer, Kreuzstraße 23.

Sonntag, abends 8 Uhr, Reformationsfeier, Adlerstraße 23.

Dienstag, abends 19 Uhr, Bibelbesprechung für Männer.

Mittwoch, nachm. 18 Uhr, Christl. Bädervereinigung.

Donnerstag, abends 19 Uhr, Bibelbesprechung der älteren Abteilung.

Samstag, abends 19 Uhr, Versammlung des Bundes vom weißen Kreuz.

Ev. Vereinshaus, Amalienstraße 77.

Vormittags 12 Uhr, Sonntagsschule.

Nachm. 3 Uhr biblischer Vortrag: Pfarrer Böhmerle.

Nachmittags 4 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Allgemeine Versammlung: Stadtmissionar Kies.

Montag, ab. 8 Uhr, Jugendabteilung.

Montag, ab. 19 Uhr, Blaukreuzverein.

Dienstag, ab. 19 Uhr, Bibelbesprechung im Märrer- und Jünglingsverein.

Mittwoch, abends 19 Uhr, Allgem. Versammlung: Stadtm. Kies.

Donnerstag, abends 8 Uhr, Lektorenverein.

Donnerstag, abends 19 Uhr, Allgemeine Versammlung, Durlacherstraße 32.

Samstag, ab. 19 Uhr, Gebetsvereinigung für Männer und Jünglinge.

Katholische Stadtgemeinde.

St. Stephanskirche. 5 Uhr Frühmesse.

6 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion für die Jünglingskongregation.

7 Uhr Mütterverein.

Montag, abends 19 Uhr, Männerkongregation.

Liebfrauenkirche. 17 Uhr Frühm.

Monatskommunion der diesjährigen Erstkommunizanten, der Jünglinge und der Jünglingskongregation.

19 Uhr Hochamt mit Predigt.

11 Uhr Kindergottesdienst m. Pred.

2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

13 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft mit Segen.

6 Uhr Armenseelenandacht.

Die im Kirchenkalender für heute angelegte Müttervereinsversammlung findet wegen des Wohltätigkeitsbogens erst am Sonntag, den 12. November, statt.

Dienstag, 10 Uhr, hl. Messe für den Mütterverein.

St. Vincentiuskapelle. 17 Uhr hl. Kommunion. 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Amt.

St. Bonifatiuskirche. 6 Uhr Frühmesse und Generalkommunion der Männerkongregation.

8 Uhr Singmesse mit Predigt.

10 Uhr Hochamt mit Predigt.

12 Uhr Kindergottesdienst m. Pred.

2 Uhr Christenlehre für Mädchen.

13 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft. 6 Uhr Andacht für die Abgestorbenen.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim. 8 Uhr hl. Messe.

Kathol. Kapelle des Kadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Divisionspfarrer Dr. Holzmann.

St. Peter- und Pauluskirche. 16 Uhr Beichtgelegenheit.

6 Uhr Frühmesse.

6, 7 und 18 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.

18 Uhr Deutsche Singmesse mit Monatskommunion d. Erstkommunizanten.

10 Uhr Hauptgottesdienst m. Pred.

12 Uhr Christenlehre für Jünglinge.

2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft; hierauf Rosenkranz.

7 Uhr abends Andacht für die Abgestorbenen.

Nappur (St. Nikolauskirche.) 9 Uhr Singmesse mit Predigt.

St. Michaelskirche. 17 Uhr Frühmesse mit Ansteltung der hl. Kommunion vor- und nachher; monatliche Generalkommunion der Erstkommunizanten-Knaben u. Jünglinge.

19 Uhr Singmesse mit Predigt.

10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Hochamt.

11 Uhr Schülergottesdienst mit Predigt.

1 Uhr Christenlehre für Jünglinge.

12 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft. 7 Uhr Allseelenandacht.

St. Josephskirche (Stadt Grünwinkel). 6 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion u. Beichtgelegenheit.

7 Uhr Frühmesse mit Monatskommunion für die Mädchen.

9 Uhr Amt mit Predigt.

12 Uhr Christenlehre.

2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft mit Segen.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Anferstehungskirche. 10 Uhr: Stadtpfarrer Bodenfein.

Friedenskirche der Methodistengemeinde (Karlstraße 49b).

Vorm. 10 Uhr Predigt. Erntedankfest.

Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachm. 4 Uhr Gebetsgottesdienst.

Montag, abends 19 Uhr, Gebetsfunde.

Mittwoch, abds. 19 Uhr, Bibelfunde. Prediger Scharpf.

Jüdische der Ev. Gemeinschaft (Beierheimer Allee 4).

Vorm. 10 Uhr Predigt: Prediger F. Beder.

Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachm. 14 Uhr Predigt: Prediger F. Beder.

Nachm. 15 Uhr Jungfrauenverein.

Dienstag, abends 19 Uhr, Gebetsversammlung.

Mittwoch, abends 19 Uhr, Männer- und Jünglingsverein.

Donnerstag, abds. 19 Uhr, Bibelfunde.

English Services.

Pfrändnerhaus, Kaiserplatz.

Sunday 8 h. o. II. M. P. Sermon. Rev. E. H. Tottenham M. A., Chaplain.

Vereins-Versammlungen.

Sonntag, 5. November.

14 Uhr: Verein konfirmierter Mädchen, Balhornstraße 11 u. Adlerstraße 7.

4-6 Uhr Stefanienstraße 22: Jungfrauenverein.

6-12 Uhr Stefanienstraße 22: konfirmierter Lektoren.

8-10 Uhr Stefanienstraße 22: Jungbünd.

Montag, 6. November.

Abends 8 Uhr: Lutherbund im Konfirmandensaal der Lutherkirche.

8 Uhr: Bibelfrauen für Mädchen, Balhornstraße 11.

Dienstag, 7. November.

Abends 8 Uhr im Gemeindehaus der Südstadt: Bibelbesprechung.

Evangel. Gemeindehaus, Geibelstraße 5 (Stadt Mühlb.): 8 Uhr abends Vereinigung konfirmierter Söhne: Stadtpfarrer Hefig.

Wittwoch, 8. November.

Nachm. 14 Uhr: Senaverein, Balhornstraße 11.

Abends 8 Uhr: Versammlung der konfirmerter Mädchen im Konfirmandensaal der Lutherkirche.

8 Uhr: Schülerbibelfrauen, obere Allee: Balhornstr. 11.

Freitag, 10. November.

Evangel. Gemeindehaus, Geibelstraße 5 (Stadt Mühlb.): 8 Uhr abends Vereinigung konfirmierter Lektoren: Defan Ebert.

Wie neu

erhalten Sie Ihre Herren-Stärkwäsche gewaschen und geplättet in der

Original Paris. Neuwascherei

von **Maraninchi-Mangin**, Stuttgart.
Grösste Schonung der Wäsche. Abholung und Ablieferung innerhalb 8 Tagen kostenlos.
Annahmestellen:
Färberei **D. Lasch**, Sofienstrasse 28.
Kaiserstr. 40, Ludwigsplatz 40, Marienstr. 45, Augustastr. 13, Georg-Friedrichstrasse 22, Kaiser-Allee 33, Rheinstr. 25, Durlach, Hauptstrasse 50.

„Zur alten Linde“

Bier 16, früher „Café Seyfried“, empfiehlt guten, bürgerlichen **Mittagsfrisch** von 60 Pf an, reine bayerische und elässische **Weine**. 2 gute **französi. Villards** bei Tag pro Stb. 40 Pf, nachts pro Stb. 50 Pf, sowie gute **Freiherrl. v. Seibenedische Lagerbiere**, hell und dunkel.

Florian Lang, früherer Wirt zur „Blume“.

Restaurant

„Zum Burghof“.

Jeden Samstag **grosses Schlachtfest**
Sonntags von 5 Uhr ab warme **Knöchel** und **Rippchen**.
Mein **geräumiger Saal** ist noch auf einige Sonntage zu vergeben.
Hochachtend
P. Pfirsch, früherer Küchenchef.

Restaurations

„Zum Grafen Zeppelin“

Heute sowie jeden Samstag **Schlachttag**.
Fr. Lorenz.

Alte Brauerei „Prinz“

Herrenstrasse 4.

Jeden Dienstag und Samstag **Schlachttag!**



Prinz Luitpold

Karlstr. 69

empfehlen über die Messe reichhaltige **Abendkarte**.

Mittagessen von 12 bis 1/2 2 Uhr, à 80 Pf. u. 1.30.

Reine Weine.

Münchener Löwenbräu. Helles Exportbier.

Mittagessen im Abonnement Preisermässigung.

Hochachtend **Wilh. Maier**.

Taglanden.

Gasth. z. Schwarzen Adler Telephon 2769.

Empfehlen den tit. Vereinen und Gesellschaften meinen schönen **grossen Saal** sowie **Wirtschaft** mit Nebenzimmer, sehr geeignet für **Ausschlüßler**.

Vorzügl. guten Gifentäler und Marktgräser Wein.

Freiherrl. v. Seibened und Mönninger Bier.

Eigene Schlächtereie und Würstlereie.

Sonntag **mornens Schweinsknöchel** usw.

Hochachtend **S. Bayer**.

Grosser Verkauf

für den

Herbstbedarf.

Bis einschliesslich Samstag

In allen Abteilungen Auslage besonders preiswerter Artikel.

4 Serien **elegant garnierte Damenhüte** besonders preiswert

Serie I 6.50 Serie II 9.50 Serie III 13.50 Serie IV 18.—

HERMANN TIETZ

Haus Köchlin Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

Prima Qualität **Steingut-Küchen-Garnituren** mit **Etagere** von Mk. 10.50 an in grosser Auswahl.

Mostäpfel sowie täglich **Apfelmost** sind fortwährend **Friedrich Donner** frisch gekelterter **zu haben bei** **Zähringerstr. 40. Tel. 2959.**



Königl. Schwedische Hoflieferantin

Großherzog. Badische Hoflieferantin

Hoflieferantin Kaiserin, H. der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden

Modes

Elly Hebenstreit

Kaiserstrasse 198, 1. Etage

Salon für feinen Damenputz

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwiegervater und Onkel

Karl Link

Großh. Rechnungsrat Ritter vom Zähringer Löwen

heute früh 9 Uhr nach langem Leiden verschieden ist.

Karlsruhe, den 3. November 1911.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Marie Link, geb. Meier.

Wilhelm Link, Kunstmaler.

Carl Link, Kaufmann, Mannheim.

Elisabeth Goebel, geb. Link.

Kätchen Link, geb. Müller.

Hermann Goebel, Kunstmaler, Heinsheim a. N.

Kondolenzbesuche werden dankend abgelehnt. Beerdigungszeit: Sonntag, den 5. November, nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus.

In allen Buchhandlungen ist zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buchs

für die

Grossh. Badischen Eisenbahnen und die badischen Privatbahnen,

die Bahnen in

Württemberg, Bayern, die wichtigeren Bahnen in Oesterreich, Mittel-, Nord- und Westdeutschland, die Bahnen in Hessen, Rheinpfalz, Elsaß-Lothringen und der Schweiz.

Dampfschiffverbindungen.

Postverbindungen in Baden und Hohenzollern.

Enthaltend Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, Eisenbahnkarte von Baden

und die

Personen-Tarife der Stationen:

Baden — Basel S. Bf. — Freiburg — Heidelberg — Karlsruhe — Konstanz — Mannheim — Pforzheim nebst Inseparatanhang.

Winterdienst 1911/12.

Ausgabe vom 15. Oktober 1911.

Preis 60 Pfennig.

Der Verlag:

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H.

Naturreiner Honig!!

Reformhaus, Kaiserstr. 122 u. 87.

Speisefartoffeln, Birttemberger Magnum bonum u. Medtenburger Up-to-Date, per 3tr. 4.50 M., in vorzüglicher Qualität, zu haben Gernigstr. 27. Tel. 2786. NB. Bei Abnahme von mehr als 5 Zentnern frei vors Haus.

Damenhüte,

— Auswahl, mit garniert. — Umarbeiten älterer Hüte billig.

H. Gerrmann, Douglasstraße 8, 3. Stod.

Alpenverein, e. V. Montag, den 6. November, abends 8 1/2 Uhr, im Saal III des „Colosseums“

Monatsversammlung

Herr cand. elektr. C. Steiner: „Ueberschreitung der Courtes und des Aiguilles du Dru“. Vortrag mit Lichtbildern, zu dem auch die Angehörigen unserer Mitglieder freundlichst eingeladen sind. Gäste willkommen. Es wird gebeten, vor Schluß des Vortrages nicht zu rauchen.

Der Vorstand.

Schwarzwaldverein Sektion Karlsruhe.

Sonntag, 5. November 1911

Ausflug

I. Herrenalb-Teufelsmühle-Gernsbach (M. 1 Uhr).

R. n. A. Abfahrt 6 1/2 Uhr mit Albtalbahn.

II. Baden-Annaberg-Merkur-Gernsbach usw., wie I.

Abfahrt 8 1/2 Uhr (P.Z.) oder 8 1/2 Uhr (E.Z.)

Treffpunkt in Baden Stadtpost nachm. 8 1/2 mit Tram.

I. und II. anmelden im „Stern“ in Gernsbach.

Fussballklub „Viktoria“ Karlsruhe.



Samstag, den 4. November 1911, abends 9 Uhr. **Spielerversamml.** Sonntag, den 5. November 1911 **Verbandswettpiel** auf dem Engländerplatz: **Viktoria I — Germania I** Welschneurent. Beginn 1 1/2 Uhr. **Viktoria II — Germania II** Welschneurent. Beginn 1 Uhr. **Der Vorstand.**

Karlsruher F.-C. Alemannia.



Sportplatz bei Schloß Rüppurr Haltestelle der Albtalbahn. Sonntag, den 5. November **Wettpiel** der IV. u. d. V. Mannschaft. Dienstag, den 7. November abends 1/2 9 Uhr, **Monatsversammlung.** **Der Vorstand.**

Beiertheimer Fußballverein, e. V.

Gegründet 1898. Verein für Bewegungsspiele. Einzelnunter Sportplatz am Weiberwald.

Sonntag, den 5. November 1911

Wettpiel

auf unserem Platze:

II. und III. Mannschaft gegen **Mühlburg II.** und **III.** Beginn 1 und 1/2 3 Uhr.

I. Mannschaft gegen **Phönix I.** 3 Uhr Phönixplatz.